



bpzdigital: Übersicht JASTO PLAN
Therm Steine



Der lange Jasto-Leichtbetonstein ist für die schnelle Verarbeitung mit einem Steinversetzkrän vorgesehen. Auf einer Baustelle in Trimport stand das Gebäude bereits nach sechs Wochen. Bild: Wollenberg/Jasto

„Auf so einen Stein habe ich schon seit Jahren gewartet. Der neue Quadro Lang Therm fügt sich in das übliche Raster ein, das ist ein extremer Vorteil.“

Bernd Schmitt, Geschäftsführer bei Schmitt Bau

Großformat im gewohnten Raster

Jasto Quadro Lang Therm sorgt für effizienten Rohbau

Nahe Bitburg entstand ein Mehrfamilienhaus, das mit einem überlangen Leichtbetonstein errichtet wurde. Zum Einsatz kam der neue Quadro Lang Therm von Jasto Baustoffwerke, der bis zu vier Einzelsteine ersetzt und speziell für die effiziente Verarbeitung mit einem Steinversetzkrän entwickelt wurde. Dank seiner integrierten Dämmung kombiniert er die hervorragenden Wärmedämmeigenschaften von Mauerwerk mit den Vorteilen großformatiger Planelemente.

Der Quadro Lang Therm hat eine Länge von 99,7 cm. Mit einer Wanddicke von 36,5 cm und einer Höhe von 24,9 cm bleibt er jedoch im gewohnten Raster der DF-Formate. So lassen sich die üblichen Höhen für Geschosse und Fensterbrüstungen ohne zusätzlichen Aufwand realisieren.

Bernd Schmitt, Geschäftsführer von Schmitt Bau in Speicher, gehörte zu den ersten Anwendern des neuen Steins. Bereits seit 2004 arbeitet er mit Jasto zusammen und schätzt die Bereitschaft des Unternehmens, neue Wege zu gehen. Jasto war im-

mer offen für neue Ideen, das ist in der Branche sonst selten zu finden“, so Schmitt. Auch die jüngste Produktinnovation von Jasto konnte ihn sofort überzeugen.

Bauherren-Ansprüche erfüllt

Eines der ersten Gebäude mit dem neuen Stein ist ein Mehrfamilienhaus mit einer Wohnfläche von 340 m². Das Haus besitzt zwei Stockwerke und ein Dachgeschoss. Vorgesehen sind zwei Wohnungen mit je 120 m² in den beiden vollen Stockwerken, im Dachgeschoss stehen dann noch einmal 100 m² zur Verfügung.

Der Bauherr äußerte in einem Vorgespräch konkrete Anforderungen an seinen Neubau: optimaler Schallschutz, ein geeigneter Putzgrund und ein sauberes Mauerwerk. Laut Bernd Schmitt kommen solche gezielten Wünsche von Bauherren eher selten vor. Mit dem neuen Stein konnten diese Anforderungen jedoch vollständig erfüllt werden. Der Jasto Quadro Lang Therm aus Leichtbeton überzeugt durch seine Eigenschaften: Er bietet nicht nur

hervorragenden Schallschutz, sondern ist auch ein idealer Putzgrund, da keine zusätzliche Vorbehandlung des Untergrunds, wie eine Grundierung, erforderlich ist. Zudem reduziert die Länge des Steins den Stoßfugenanteil deutlich, wodurch ein besonders ordentliches und ansprechendes Mauerwerksbild entsteht.

Gerade der Schallschutz ist ein wichtiger Grund, aus dem Schmitt seinen Kunden Leichtbeton-Mauerwerk empfiehlt. Aufgrund der haufwerksporigen Struktur zeichnet sich dieses durch eine gute Kombination von Schall- und Wärmeschutz aus. Die zuständige Schallschutznorm DIN 4109 räumt Leichtbeton-Mauerwerk in bestimmten Rohdichten deswegen sogar einen Schallschutz-Bonus von 2 dB gegenüber anderen massiven Wandbaustoffen ein.

Integrierte Wärmedämmung

Der Jasto Quadro Lang Therm besitzt eine integrierte Wärmedämmung, die ihn für die monolithische Bauweise ohne zusätzliches WDV-System qualifiziert. Der gerin-

ge Stoßfugenanteil bringt weitere Vorteile für den Wärmeschutz. Der hier eingesetzte Stein kommt so bei einer Wärmeleitfähigkeit von 0,09 W/mK auf einen U-Wert von 0,23 W/m²K. Für das 2,5-stöckige Mehrfamilienhaus wählte der Bauunternehmer die Steinfestigkeitsklasse 2.

Daneben wird auch noch ein Stein in der gleichen Steinfestigkeitsklasse mit einer Wärmeleitfähigkeit von 0,08 W/mK und einem U-Wert von 0,21 W/m²K angeboten. Zudem gibt es einen zweiten 0,09er Stein in der Steinfestigkeitsklasse 4.

Wie einige andere Steine aus dem Jasto Therm-Sortiment ist der Quadro Lang Therm mit einem „Deckel“ versehen. Das bedeutet, dass der im Stein integrierte Dämmstoff auf der Oberseite durch eine Abdeckung aus Leichtbeton vor einer mechanischen Beschädigung geschützt ist. Der Jasto Quadro Lang Therm ist mit den anderen Steinen des Jasto-Sortiments kompatibel.

Lange Variante für Innenwände

Für Schmitt Bau war das Mehrfamilienhaus das erste Projekt mit dem Quadro Lang Therm. Bei einigen früheren Projekten hat das Unternehmen jedoch den schon länger auf dem Markt befindlichen Quadro Lang Phon eingesetzt. Er kommt mit der gleichen Länge und Höhe, ist jedoch für tragende Innenwände vorgesehen. In Rohdichteklassen von 2,0 bis 2,2 erzielt er Schalldämmwerte, die andere Mauerwerksarten gleicher Rohdichte nur mit größeren Wanddicken erreichen. Aus der gleichen Grundfläche lässt sich so mehr Wohnraum gewinnen. In Kombination mit anderen Leichtbetonsteinen von Jasto wurde der Quadro Lang Phon Stein bei diesem Projekt für das Innenmauerwerk verwendet.

bpz meint: Großformatige Elemente für den Rohbau liegen im Trend, da sie die Anzahl der Arbeitsgänge reduzieren und damit auch die Lohnkosten senken – ein wichtiger Schritt, um das Bauen insgesamt erschwinglicher zu machen. Der nahezu unverzichtbare Einsatz von Hebewerkzeugen in diesem Zusammenhang verringert zudem den Anteil körperlich anstrengender Tätigkeiten erheblich. Darüber hinaus steigern die Elemente die Bauqualität durch weniger Stoßfugen, eine höhere Maßgenauigkeit dank Vorfertigung und gleichmäßigere Oberflächen. ■

Weitere Informationen:
www.jasto.de